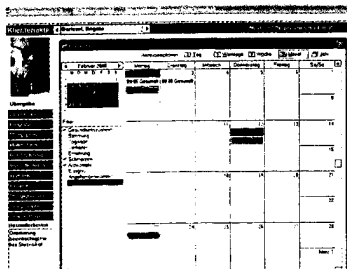


Maßgeschneiderte Softwarelösung



Die Umstellung der Pflegedokumentation von Papier auf EDV muss in einigen Schritten geplant werden, doch die umfangreichen Vorteile einer „mitdenkenden“ und vollständigen Übersicht will schon bald niemand mehr missen.

111

Titelbild:
systema Deutschland GmbH

Fortbildung



Ein Jahr lang wurden die Daten erfasst. Nun stellt die Fachhochschule Frankfurt die vorläufigen Ergebnisse ihrer Studie „Bedürfnisse und bedarfsgerechte Bewältigung komplexer Pflegesituationen: Wertorientiertes Nursing Development für Menschen mit Demenz“ vor.

ab Seite

114

Inhalt

Journal

104

- Bundesweites Heimverzeichnis geht online 104
- Meister-BAföG-Novelle passiert Bundesrat 104
- Bundesverband Geriatrie e. V. beteiligt sich als Gesellschafter an „Freiwilliger Registrierung für beruflich Pflegende“ 105
- Sozialministerin Malu Dreyer begrüßt Änderung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs 105
- VDAB: Neuer Musterheimvertrag mit allen gesetzlichen Aktualisierungen 106
- Integriertes Qualitätsmanagement Demenz – IQM-Demenz 106
- Vollfinanzierung von Alten- und Krankenpflege-Umschulungen 107
- Prüfleitfaden regt Leistungsvergleich und Qualitätswettbewerb unter Einrichtungen an 107

Küche/Hauswirtschaft

108

- Die Balance wahren „Intelligentes“ Geschirr und Besteck Henrike Steiner 108

EDV

111

- Gut vorbereitet in die Prüfung Brandenburger Erfahrungen mit EDV-gestützter Pflegedokumentation Dr. Ruth Vornefeld, Uwe Huchler

Fortbildung

114

- Heim und Hochschule: Miteinander neu lernen Edukative Partnerschaft zwischen Heimen und Hochschulen Britta Staude

Veranstaltungen

117

- Rund um die Demenz CareFair Germany 2009 in Hamburg Ruth Mamerow

Inhalt

Wohnen/Bauen

Umwelt schützen und Ressourcen schonen
Ökologie und Klimaschutz
Susanne Wetterich

120

Pflege

Nachholbedarf in der stationären Pflege
MDK-Expertenforum
Uwe Lötzerich

122

Management

Der „Engelskreislauf“: Neues richtig einführen
Neue Systeme oder Pflegemethoden in gelebte Praxis umsetzen
Christian Hahn

123

Wohnen/Bauen

Einzigartiges Seniorenhaus für schwerhörige Menschen
Kompetenzzentrum für hörgeschädigte ältere Menschen
Johannes Lehmann

126

Industrie-Forum

Für Hygiene in Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr 128
Umblättern leicht gemacht 128
Ganzkörpertraining aus dem Koffer 129
Kosten senken, Behandlungsqualität sichern 129
Bezugsquellen 129

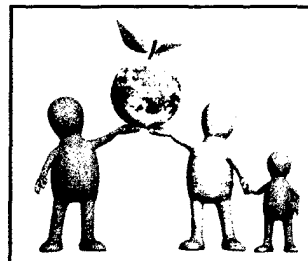
128

Info-Service

Buchtipps für die Praxis 130
Fort-/Weiterbildung – Kongressankündigungen 131
Vorschau/Impressum 132

130

Energiekosten senken



Ziel der Evangelischen Heimstiftung-Energie ist es, die Energiekosten zu senken und die Umwelt zu schonen. Sie beraten Sie bei allen Fragen zur Energieeffizienz mit einem Mix aus Energieberatung und Energieeffizienzmaßnahmen.

120

Anzeige

Unsere Software ist kinderleicht zu bedienen!

Inklusive Datenaustausch nach § 302 SGB V und § 105 SGB XI

PFLEGEHEIM 2000
Software für Alten- und Pflegeheime

PFLEGEDIENST 2000
Software für ambulante Dienste und Sozialstationen

Dienstzeit 2000
Software für Dienstplanung und Zeiterfassung

PFLEGEDOKU 2000
Software für Pflegeprozessplanung und Dokumentation

Einsatzplanung - Dienstplanung
Pflegedokumentation - Mobile Datenerfassung
Organisation - Abrechnung - Buchhaltung - Statistik

Fordern Sie noch heute völlig unverbindlich Ihr persönliches Informationsmaterial an!



Tel.: 0351 / 473 00 - 0
Fax: 0351 / 473 00 11
info@comfuture.de
www.comfuture.de